



Karin Baldauf  
(42) und Bern-  
hard Baldauf  
(29) bei ihren  
Wachteln im  
Stall. HARTINGER

## BEGEGNUNGEN

# Mit der Natur verbunden

Dominik Baldauf (39) betreibt gemeinsam mit Frau Karin (42) und seinem Bruder Bernhard (29) den Wachtelhof in Doren.

**W**ie verläuft ein gewöhnlicher Arbeitstag?  
**Karin Baldauf:** Zuerst werden die Kinder in die Schule geschickt, dann drehe ich meine Hof-Runde und kümmere mich um die Wachteln. Ich bringe ihnen die ersten Snacks und schau', ob Eier gelegt wurden. Im Sommer und im Herbst hole ich gerne Frisches aus meinem anliegenden Garten. Die Wachteln bekommen von uns Salatblätter, und im Gegenzug liefern sie den Mist für die Hochbeete.

### Was ist Ihr Lieblingstier? Wachteln?

**Baldauf:** Ja, natürlich. Durch die Wachteln haben wir neue Tiere auf den Hof gebracht. Wir mussten uns zuerst damit vertraut machen, wie man die Tiere hält, was sie brauchen und wie sie glücklich sind. Mittlerweile verkaufen wir Wachteleier, Wachteleiernudeln und junge Legewachteln.

### Aus welcher Tätigkeit schöpfen Sie Kraft?

**Baldauf:** Wenn ich in der Natur bin, an der frischen Luft. Die Gartenarbeit oder die Arbeit mit den Tieren. Nach einem anstrengenden Tag im Büro ist es schön, nach Hause ins Grüne zu kommen.

### Was kochen Sie besonders gerne?

**Baldauf:** Gut kochen kann man mit guten Produkten. Wenn diese selbst produziert sind, schmeckt das Essen natürlich noch besser. Daher kochen wir auch gerne mit unseren selbstgemachten Nudeln.

### Was ist Ihr Lieblingsplatz am Hof?

**Baldauf:** Der Platz zwischen Garten und Wachtelstall. Da gibt es auch eine Sitzmöglichkeit, wo man sich ausruhen kann.

### Lieber Meer oder Berge?

**Baldauf:** Berge. Jedoch die hügeligen Berge, nicht die großen. Mir gefallen die verschiedenen Jahreszeiten, welche es bei uns gibt. Am Meer sind diese nicht immer so ausgeprägt.

### Was bedeutet Luxus für Sie?

**Baldauf:** Luxus hat für mich etwas mit Zufriedenheit zu tun und nichts mit einem Luxusprodukt, welches ich mir kaufe. Einfach zufrieden sein und die Dinge nutzen, die man hat.

### Welcher Beruf wäre für Sie definitiv der falsche?

**Baldauf:** Pilotin oder Stewardess hätte mich nie gereizt, das Weltall auch nicht. Das sollen jene machen, die das gerne tun.

Theresa Stöckler